



Generalversammlung

Verteilung: Allgemein
4. März 2003

Siebenundfünfzigste Tagung
Tagesordnungspunkt 32

Resolution der Generalversammlung

[ohne Überweisung an einen Hauptausschuss (A/57/L.71 und Add.1)]

57/295. Informations- und Kommunikationstechnologien im Dienste der Entwicklung

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf die von den Staats- und Regierungschefs am 8. September 2000 auf dem Millenniums-Gipfel der Vereinten Nationen verabschiedete Millenniums-Erklärung der Vereinten Nationen¹, in der die Mitgliedstaaten den Beschluss trafen, sicherzustellen, dass alle Menschen die Vorteile der neuen Technologien, insbesondere der Informations- und Kommunikationstechnologien, nutzen können, in Übereinstimmung mit den Empfehlungen in der am 7. Juli 2000 verabschiedeten Ministererklärung des Tagungsteils auf hoher Ebene der Arbeitstagung 2000 des Wirtschafts- und Sozialrats²,

sowie unter Hinweis darauf, dass in der Ministererklärung eine kohärente, systemweite Strategie für Informations- und Kommunikationstechnologien gefordert wurde, die die Koordinierung und Synergie zwischen den Programmen und Tätigkeiten der einzelnen Organisationen des Systems sicherstellen und es in ein wissensbasiertes System von Organisationen umwandeln würde,

eingedenk ihrer Resolution 57/238 vom 20. Dezember 2002 betreffend den Weltgipfel über die Informationsgesellschaft, in der sie alle zuständigen Organe der Vereinten Nationen und andere zwischenstaatliche Organisationen, einschließlich internationaler und regionaler Institutionen, ermutigte, ihre Kooperation und Unterstützung für den Vorbereitungsprozess des Gipfels weiter zu verstärken,

feststellend, dass die Informations- und Kommunikationstechnologien im Dienste der Entwicklung in den Ergebnissen der jüngsten Konferenzen und Gipfeltreffen der Vereinten Nationen als ein wichtiges Element anerkannt wurden,

1. *bekräftigt*, dass die Informations- und Kommunikationstechnologien als strategisches Werkzeug eingesetzt werden müssen, um die Effizienz, die Wirksamkeit und die Er-

¹ Siehe Resolution 55/2.

² Siehe *Offizielles Protokoll der Generalversammlung, Fünfundfünfzigste Tagung, Beilage 3 (A/55/3/Rev.1)*, Kap. III, Ziffer 17.

gebnisse der Entwicklungsprogramme des Systems der Vereinten Nationen und seiner Tätigkeiten auf dem Gebiet der technischen Zusammenarbeit zu verbessern;

2. *betont* die Notwendigkeit der Koordinierung und Synergie zwischen den Programmen und Tätigkeiten des Systems der Vereinten Nationen sowie die ausschlaggebende Rolle, die die Informations- und Kommunikationstechnologien bei der Erleichterung dieser Koordinierung übernehmen können;

3. *ersucht* den Generalsekretär, in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Koordinierungsrats der Leiter der Organisationen des Systems der Vereinten Nationen mit den Organisationen des Systems der Vereinten Nationen und mit der Arbeitsgruppe Informations- und Kommunikationstechnologien eng zusammenzuarbeiten, um für das System der Vereinten Nationen eine umfassende Strategie in Bezug auf die Informations- und Kommunikationstechnologien zu entwickeln, wobei die folgenden Elemente zu berücksichtigen sind:

a) Förderung der systemweiten Anwendung und Nutzung der Informations- und Kommunikationstechnologien, um die Kapazitäten der Vereinten Nationen zum Aufbau, zum Austausch und zur Verbreitung von Wissen zu erhöhen und dazu beizutragen, dass die Vereinten Nationen ihre Dienste für die Mitgliedstaaten effizienter und wirksamer erbringen;

b) systematischere und umfassendere Einbindung der Informations- und Kommunikationstechnologien in die Tätigkeiten der Organisationen des Systems auf dem Gebiet der Entwicklung und der technischen Zusammenarbeit;

c) Aufbau von Kooperationsnetzwerken und praxisbezogenen Gruppen zwischen den Organisationen des Systems;

d) wo angezeigt, Aufbau gemeinsamer Plattformen für bestimmte Dienstleistungen wie Datenbanken, Dokumentation und Sitzungsbetreuung;

e) Ermutigung zum Einsatz der Informations- und Kommunikationstechnologien zur Förderung des Erfahrungsaustauschs und zur Verstärkung der Informationsweitergabe zwischen den Organisationen des Systems sowie zwischen den Organisationen und den Mitgliedstaaten;

f) Entwicklung umfassender systemweiter Schulungsprogramme, um die Kapazitäten des Systems zur bestmöglichen Nutzung der Informations- und Kommunikationstechnologien auszubauen;

4. *ersucht* den Generalsekretär *außerdem*, der Generalversammlung auf ihrer achtundfünfzigsten Tagung unter dem Punkt "Informations- und Kommunikationstechnologien im Dienste der Entwicklung" einen Zwischenbericht über die Durchführung dieser Resolution vorzulegen.

79. Plenarsitzung
20. Dezember 2002